

Rede anlässlich

**Verleihung der Wirtschaftsmedaille 2024**

**an**

**Herrn Klaus-Dieter Sedelmeier, Präsident des Verbands  
Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen e.V. (WBO)  
und Geschäftsführer der Rast Reisen GmbH**

am 28. November 2024

Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut MdL

Sehr geehrter Herr Klaus-Dieter Sedelmeier,  
sehr geehrte Damen und Herren,

In wenigen Tagen geht eine Ära zu Ende:

34 Jahre lang waren Sie, lieber Herr Sedelmeier, ehrenamtlich im Vorstand des Verbands Baden-Württembergischer Omnibusunternehmen tätig, davon 15 Jahre als Präsident.

In diesen Jahren haben Sie sich für die Interessen der Busbranche und den öffentlichen Nahverkehr im Land mit großem persönlichem Engagement eingesetzt.

Die Verbandsunternehmen haben sich immer auf Ihre herausragenden fachlichen wie persönlichen Kompetenzen verlassen können.

Nun werden Sie, lieber Herr Sedelmeier, am 5. Dezember Ihr Amt als Präsident zur Verfügung stellen.

In Ihrer Amtszeit haben Sie den Bustourismus und den ÖPNV in Baden-Württemberg maßgeblich mitgestaltet.

In diesem Zeitraum ist viel geschehen.

Herausheben möchte ich Ihren Mut, sich dem technologischen Wandel, der auch Ihre Branche stark beeinflusst hat, zu stellen.

Der direkte Austausch mit der Politik ist für Sie immer wichtig gewesen.

Sehr gerne erinnere ich mich an das Unternehmergegespräch im WBO-Haus in Böblingen.

In diesem Rahmen haben wir die Möglichkeiten einer mittelstandsfreundlichen Politik im Sinne der privaten Busunternehmer im ÖPNV und der Bustouristik diskutiert.

Bei all Ihrem engagierten Einsatz im Ehrenamt darf natürlich nicht vergessen werden, dass Sie zugleich mit Ihren Brüdern Eberhard und Alfred selbst

erfolgreich ein Busunternehmen in Hartheim am Rhein führen:

Rast Reisen ist ein echtes Familienunternehmen, das 1928 von Ihrem Großvater Alfred Rast gegründet wurde und das Sie 1992 von Ihren Eltern übernommen haben, und das aus der Region Breisgau nicht mehr wegzudenken ist.

Inzwischen arbeitet mit Alice und Christina Sedelmeier bereits die vierte Generation im Unternehmen mit.

Der Spagat zwischen der Verbandstätigkeit und dem eigenen Unternehmen ist sicherlich nicht immer einfach gewesen und auf jeden Fall sehr zeitintensiv.

Ihr Einsatz galt dabei immer auch den Menschen im Land, die den Bus als Verkehrsmittel nutzen.

Damit sind nicht nur Menschen gemeint, die auf den Bus angewiesen sind, um im öffentlichen Nahverkehr von einem Ort zum anderen zu

kommen, sondern auch die Menschen, die eine Reise in einem bequemen Reisebus genießen wollen.

Ihre besondere Fürsorge galt aber vor allem den Menschen, die im Busgewerbe tätig sind, und dort zu jeder Tages- und Nachtzeit ihren Dienst tun:

Seien es die vielen Busfahrerinnen und Busfahrer, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Flottenmanagement oder der Tourismusverwaltung – alle genießen Ihre Wertschätzung und haben von Ihrem Einsatz profitiert.

Um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Busgewerbes zu fördern haben Sie, lieber Herr Sedelmeier, mit dem Omnibusverband beispielsweise die Gründung der combus Competence Mensch und Bus GmbH betrieben, die sich seit 20 Jahren der Aus- und Weiterbildung widmet und zur Fachkräftesicherung beiträgt.

Sehr geehrter Herr Sedelmeier,  
sehr geehrte Familie Sedelmeier,

Sie haben großes unternehmerisches Geschick bewiesen und kombinieren dies mit sozialem und gesellschaftlichem Engagement.

Im Dezember dieses Jahres, ich erwähnte es bereits, werden Sie sich auf eigenen Wunsch nicht mehr als Präsident des WBO aufstellen lassen. Sie übergeben das Steuer in andere Hände.

Für die Zukunft wünsche ich Ihnen von Herzen alles Gute und vor allem Gesundheit, damit Sie Ihre Energie und Leidenschaft noch lange und so erfolgreich in Ihr Unternehmen und Ihre zahlreichen anderen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Dienste der Mobilität einbringen können.

Ich freue mich, Ihnen heute für Ihre Verdienste die Wirtschaftsmedaille des Landes Baden-Württemberg verleihen zu können.

Meinen herzlichen Glückwunsch!